

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Alpen e.V.

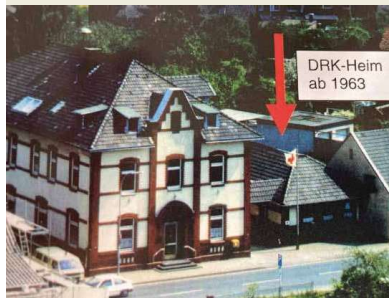


Das Rote Kreuz in Alpen

Im Jahr 1928 wurde in Alpen das Deutsche Rote Kreuz Alpen zunächst in Form einer Sanitätskolonne gegründet. Zu Beginn standen nur unzureichende Räumlichkeiten in Form des alten Kirchensälchens und eines Kellers in der katholischen Volksschule zur Verfügung. Ein Umzug in das DRK-Heim neben dem Rathaus an der Rathausstraße trug am 1. Dezember 1963 zur spürbaren Verbesserung bei. Seit 1971 war das DRK Alpen für den Krankentransport der Gemeinde Alpen zuständig. Ab den 1980er Jahren widmete sich die DRK Bereitschaft Alpen dem Rettungsdienst und Krankentransport für den Kreis Wesel.



Weitere Informationen
und Quellenangaben
siehe QR-Code.



Einen Meilenstein stellte im Januar 1997 die Errichtung und Übernahme der neuen Unterkunft und Wache an der Bruckstraße dar. Dieses Heim bietet gute Voraussetzungen, den stetig wachsenden ehrenamtlichen Aufgaben des Roten Kreuzes in Alpen gerecht zu werden.

Das Internationale Rote Kreuz

Am 8. Mai 1828 wurde der Gründer des Roten Kreuzes, Henry Dunant, in Genf geboren. Die Not und das Elend der auf dem Schlachtfeld von Solferino 1859 zurückgelassenen Verwundeten erschütterten ihn tief. Auf Dunants Bestreben hin wurde im Jahre 1863 in Genf das „Komitee der Fünf“ gegründet – der Vorläufer des heutigen „Internationalen Komitees vom Roten Kreuz“. Auf der 20. Int. Rotkreuz-Konferenz in Wien wurden im Jahr 1965 folgende Grundsätze des Roten Kreuzes und des Roten Halbmondes verkündet:



*Menschlichkeit,
Unparteilichkeit,
Neutralität,
Unabhängigkeit,
Freiwilligkeit,
Einheit,
Universalität.*